

# Pressemitteilung

1 Seite + Service

6. Mai 2025

#### Kloster Maulbronn

# "Den Fledermäusen auf der Spur". Familienführung am Abend zeigt die geflügelten Klostergäste

Kloster Maulbronn ist nicht nur für Menschen ein Anlaufpunkt – auch zahlreiche Fledermäuse schwirren jeden Tag durch und über die historische Anlage. Bei der Sonderführung "Den Fledermäusen auf der Spur" am Freitag, 16. Mai, um 20.00 Uhr erfahren Besucherinnen und Besucher mehr über die örtlichen Fledermäuse – und beobachten Zwergfledermaus, Langohrfledermaus und Großes Mausohr. Die Familienführung zeigt den Lebensraum der geflügelten Säugetiere und weckt Verständnis für sie. Eine Anmeldung ist bis Mittwoch, 14. Mai, unter info@klostermaulbronn.de oder telefonisch unter +49(0)70 43.92 66 10 erforderlich.

#### Flatterhafte Klostergäste

Wenn die Sonne am Abend ihre letzten Strahlen auf das Kloster wirft und die Abtei in warme Farben taucht, dann fangen sie an, sich in die Lüfte zu schwingen. Vor allem in der Dunkelheit kann man sie auf ihren Streifzügen beobachten. In den alten und verwinkelten Gebäuden von Kloster Maulbronn haben zahlreiche Fledermäuse einen Unterschlupf gefunden. Am Freitag, 16. Mai, um 20.00 Uhr können die Gäste den Zwergfledermäusen, den Langohrfledermäusen und dem Großen Mausohr bei der Sonderführung "Den Fledermäusen auf der Spur" nachspüren. Klaus Timmerberg, Naturparkführer und Fledermausexperte, nimmt Familien mit auf den tierischen Rundgang. Dabei lernen sie die verschiedenen Fledermausarten und ihre Vorlieben kennen. Jung und Alt erfahren dabei auch, warum die fliegenden Säugetiere wichtig sind und was zu ihrem Schutz unternommen wird. Eine Anmeldung ist bis Mittwoch, 14. Mai, unter +49 (0) 7043. 92 66 10 oder an info@kloster-maulbronn.de erforderlich.

**Kommen. Staunen. Genießen.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsruine Hohentwiel.



# Pressemitteilung

1 Seite + Service

6. Mai 2025

#### **Service und Information**

#### Den Fledermäusen auf der Spur

Führung in der Dämmerung Freitag, 16. Mai, 20.00 Uhr

#### Referentin

Klaus Timmerberg, Naturparkführer und Fledermausexperte

#### **Preis**

Erwachsene 16,00 € Ermäßigte 8,00 €

#### Dauer

2 bis 3 Stunden

### **Teilnehmerzahl**

Maximal 30 Personen

#### Information und Anmeldung

Infozentrum Kloster Maulbronn Telefon +49(0)70 43. 92 66 10 info@kloster-maulbronn.de

### Öffnungszeiten

#### Kloster Maulbronn

1. März bis 31. Oktober Mo – So, Feiertag 9.30 – 17.30 Uhr

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsruine Hohentwiel.



# Pressemitteilung

1 Seite + Service

6. Mai 2025

#### Kontakt

Kloster Maulbronn Klosterhof 5 75433 Maulbronn +49(0)70 43.92 6610 info@kloster-maulbronn.de www.kloster-maulbronn.de www.schloesser-und-gaerten.de

**Ihr Pressekontakt** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de **Bilddownload** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich "Presse" / "Pressebilder")

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsruine Hohentwiel.